

Sie wollen sich verändern? Sie suchen neue Herausforderungen, Vielfalt und Wertschätzung, Sie sind Fachärztin/Facharzt für Arbeitsmedizin und können als Führungspersönlichkeit ein betriebsärztliches Kompetenzteam leiten, motivieren und begeistern?

dann sind Sie bei uns genau richtig!

Zur Erweiterung seines landesbehördlichen betriebsärztlichen Dienstes (BAZ) des Kompetenzzentrums für Sicherheit und Gesundheit (KSG) sucht das Landesamt für Arbeitsschutz, Verbraucherschutz und Gesundheit des Landes Brandenburg für den Standort Potsdam zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine leitende Fachärztin/einen leitenden Facharzt (m/w/d) für Arbeitsmedizin oder

eine leitende Fachärztin/einen leitenden Facharzt mit der Zusatzbezeichnung Betriebsmedizin (m/w/d)

Einstellungszeitpunkt: nächstmöglich

Standort: Potsdam

Vergütung

Bei Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen Entgeltgruppe 15Ü sowie zusätzliche außertarifliche Fachkräftezulage. In Abhängigkeit von den persönlichen und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen kann ein Amt bis zur Besoldungsgruppe A 16 BbgBesG verliehen werden.

Wir bieten:

- eine zertifizierte Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Funktionszeit zwischen 8:00 und 15:00 Uhr
- Firmenticket
- 30 Tage Urlaub und bezahlte Freistellung am 24. und 31. Dezember
- fachliche und kompetenzstärkende Weiterbildungsmöglichkeiten

Aufgabenspektrum

Das KSG nimmt die gesetzlichen Aufgaben für die Dienststellen und Einrichtungen des Landes Brandenburg wahr und stellt die sicherheitstechnische und arbeitsmedizinische Betreuung der Landesbediensteten sicher.

- Leitung der Betriebsärztinnen und Betriebsärzte sowie Mitarbeitenden des BAZ
- konzeptionelle Entwicklung sowie Umsetzung von arbeitsmedizinischen Strategien zum Ausbau eines umfassenden Gesundheitsmanagements unter Einbeziehung des Teams
- enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Dienststellenleitungen
- Ausbau von Organisationsstrukturen, Prozessen und Digitalisierung
- Beratung unserer Dienststellen in allen Fragen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes in unserem Zentrum bzw. im Außendienst
- Durchführung der arbeitsmedizinischen Vorsorge- und Eignungsuntersuchungen
- individuelle Beratung von Beschäftigten zu Arbeitsplatzwechseln, Unterstützung von Führungskräften und Mitarbeitenden bei Fragen zum Gesundheitsschutz und zur Prävention
- Durchführung von Begehungen, Beratungen und Anfertigung von Stellungnahmen und Handlungsempfehlungen in arbeitsmedizinischen, - physiologischen und -psychologischen sowie in ergonomischen Fragestellungen in Zusammenarbeit mit den Fachkräften für Arbeitssicherheit
- frühzeitige Identifizierung arbeitsbedingter Erkrankungen mit dem Ziel diese zu verhindern

Bitte bewerben Sie sich über das Portal:

„Interamt“

Bewerbungsfrist: 28. Februar 2026

Bewerbungskennzeichen: V34/2025-LBAZ

Kontakt:

Ansprechpartnerin aus dem Fachbereich

Frau Dr. Eva Erler, 0331 8683 660

Ansprechpartnerin aus dem Personalbereich

Frau Tina Kleinridders, 0331 8683 902

Ihre personenbezogenen Daten werden gemäß § 26 Brandenburgisches Datenschutzgesetz zum Zweck der Durchführung des Auswahlverfahrens bearbeitet. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie auf unserer Internetseite:

<https://lavg.brandenburg.de/lavg/de/datenschutz/>.

- Beratungen im Rahmen des betrieblichen Eingliederungsmanagements (BEM) und enge Zusammenarbeit mit dem betrieblichen Gesundheitsmanagement
- Impfberatung und Organisation bzw. Durchführung von Impfungen im Rahmen der arbeitsmedizinischen Vorsorgen sowie in deren Ergänzung nach §132 f SGB V
- regelmäßige Berichterstattung zur Lage der arbeitsmedizinischen Betreuung der betreuten Beschäftigten

Anforderungsprofil

- abgeschlossene Facharztausbildung (m/w/d) für Arbeitsmedizin mit mehrjähriger Berufs- und idealerweise erste Führungserfahrung oder Fachärztin/Facharzt für Allgemeinmedizin oder Innere Medizin oder andere Facharztbezeichnung und der Zusatzbezeichnung Betriebsmedizin
- Erfahrung in der Ausbildung und Anleitung von Ärztinnen und Ärzten sowie anerkannte Weiterbildungsermächtigung für Arbeitsmedizin/Betriebsmedizin
- Führerschein der Klasse B

Wir suchen Persönlichkeiten mit

- organisatorischem Geschick und Flexibilität bei der Anpassung von Aufgaben und Prozessen an die sich wandelnden betrieblichen Erfordernisse
- ausgeprägter Kommunikationsfähigkeit und souveränen Auftreten, Empathie sowie die Fähigkeit, die vielfältigen Interessensgruppen gleichermaßen für das Thema Arbeitsmedizin und Gesundheitsprävention gewinnen zu können

Wir verstehen uns als eine moderne Behörde mit dem Anspruch auf Vielfalt. Aus diesem Grunde freuen wir uns über jedes Bewerbungsprofil, unabhängig vom Geschlecht, der Nationalität, der ethnischen und sozialen Herkunft, der Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und geschlechtlicher Identität. Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen sind ausdrücklich erwünscht. Die berufliche Gleichstellung aller Geschlechter wird gewährleistet.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung, wenn Sie sich durch das dargestellte Aufgabengebiet angesprochen fühlen.

